



NBN Info

Das neue Jahresprogramm ist da:

Ein interessanter Sommer steht bevor

Das vergangene Jahr stand ganz im Zeichen der Jubiläumsfeierlichkeiten des Naturschutz Bassersdorf Nürens Dorf NBN (siehe Artikel dazu auf Seite 3). In diesem Jahr stehen das Eigental, die Amphibien, die Problempflanzen und die Lichtverschmutzung auf der Agenda. Und natürlich organisiert die Jugendgruppe NBN Kids ihre regelmässig stattfindenden Exkursionen zu den verschiedensten Themen. Das Jahresprogramm ist diesem Versand beigelegt und auf www.nbn.ch abrufbar.

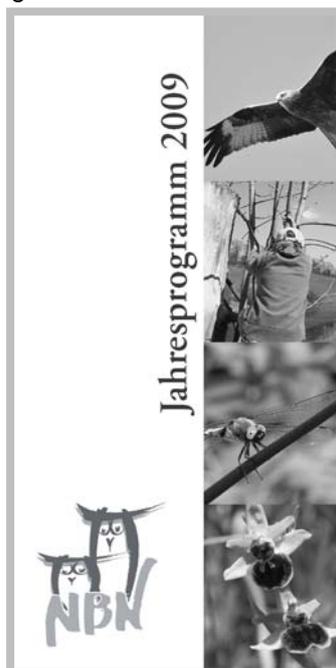
Ein besonderes Highlight ist die Filmpräsentation an der Generalversammlung vom 27. April: Karl Döbeli, ein Birchwiler Bürger, hat aus Freude am Eigental einen Film über das Naturidyll gedreht. Er wird den Film an diesem Abend der Öffentlichkeit vorstellen. Reservieren Sie sich dieses Datum in Ihrer Agenda! Der Film ist ein Muss für alle Eigentalinteressierten. Am selben Abend zeigt der NBN ausserdem die Fotos aus dem Eigental, welche im Rahmen des Naturfotowettbewerbs eingereicht worden waren (die Rangliste findet sich auf www.nbn.ch). Auch dies wird ein Leckerbissen.

Besuch bei den Laubfröschen im Pantliried

Am 13. Mai findet erstmals eine Exkursion zum Thema Laubfrösche statt. Die Exkursion führt zum Pantliried (oberhalb des Eigentals) und wird von Thomas Maag geleitet. Der Anlass ist nur schon wegen des Lärms, den die Tiere in jener Zeit veranstalten, einen Besuch wert. Bringen Sie eine hell leuchtende Taschenlampe mit.

Ein Novum stellt die Doppelexkursion vom 27. Juni dar: Für die Erwachsenen wie auch die Jugendlichen organisiert der NBN je eine Exkursion zum Thema Problempflanzen. So können sich Kinder und Eltern zielgruppen-spezifisch

gleichermassen mit dem Thema befassen. Eine



sich sehen lässt!

Tandem-Veranstaltung der anderen Art findet im Herbst statt: Am 17. September gibt es ein Referat zum Thema Lichtverschmutzung und am 25. September organisiert der NBN einen Besuch in der Sternwarte Bülach. Für die Kinder findet nebst den bereits erwähnten NBN Kids Veranstaltungen ausserdem das traditionelle Naturlager statt.

Sie sehen, es ist ein Programm, das

Amphibienexkursion im Eigental

Seit mehreren Jahren organisiert der NBN während der Amphibienwanderung im Frühling eine Exkursion. In diesem Jahr findet die Exkursion je nach Wetter voraussichtlich am 20. oder 27. März statt. Die Amphibienwanderung selber ist seit einigen Tagen im Gange. Details zur Exkursion finden Sie auf www.nbn.ch. Exkursionsleiter ist der Amphibienkoordinator Thomas Maag. Er wird über die Lebensweise der Tiere berichten und erklären, weshalb die Tiere unbedingt über die gefährliche Eigentalstrasse hüpfen müssen. Der NBN empfiehlt, warme Kleidung anzuziehen und eine möglichst hell leuchtende Taschenlampe mitzubringen. Treffpunkt ist um 21.30 Uhr beim Parkplatz Landi bei der Kreuzstrasse Birchwil.

Vorschau NBN Naturlager 2009

Das NBN Naturlager im Juli hat bereits Tradition. Es findet dieses Jahr vom 11. – 18. Juli in S-chanf (Engadin) statt. Alle 4. – 6. Klässler aus den Gemeinden Bassersdorf, Nürens Dorf und Brütten dürfen daran teilnehmen. Übernachtet wird in einem schönen Lagerhaus mit Umschwung. Auf dem Programm stehen auch dieses Jahr wieder ein Besuch im Nationalparkzentrum, Tiere beo-

bachten sowie eine Wanderung entlang des Morteratschgletschers.

Anmeldung und Informationen auf www.nbn.ch oder bei Sybille Stemmler (E-Mail sybille.stemmler@nbn.ch, Tel. 076 465 94 06).



NBN Kids: Rückblick und Ausblick

Die Jugendgruppe des NBN, die NBN Kids führten im vergangenen Jahr wiederum vier Exkursionen für Kinder durch. Dabei bestaunten die Primarschüler die Windräder in Brütten, kochten eine Suppe aus Wildkräutern und besuchten die Kehrlichtverbrennungsanlage in Winterthur. Und auch dieses Jahr finden wieder vier Anlässe statt: Im März ging es um saisongerechtes Essen, im Mai findet eine Vogelexkursion frühmorgens statt, im Juni veranstalten wir eine Exkursion parallel zur Erwachsenen-Exkursion zum Thema Problem-pflanzen und im November leisten wir einen spielerischen Arbeitseinsatz in der Natur.

Für das LeiterInnen-Team bedeuten diese Exkursionen einiges an Administration und Verantwortung. Um dafür gut gerüstet zu sein, möchten einige der LeiterInnen dieses Jahr eine professionelle Jugend & Sport-Ausbildung absolvieren. Auch ist das Ziel, vermehrt junge LeiterInnen nachzunehmen. So hoffen wir, auch weiterhin mit viel Elan die Naturbegeisterung der Kinder wecken zu können. Falls Sie jemanden kennen, der bei der Lagerleitung mithelfen möchte, melden Sie sich bei uns!

Sybille Stemmler, sybille.stemmler@nbn.ch

Jubiläumsjahr mit krönendem Abschluss im Ebnettsaal

Das Jubiläumsjahr des NBN ist zu Ende. Der NBN schaut mit Stolz auf ein gelungenes Jahr zurück. Vor allem das Fest am 29. November und die Präsentation der Festschrift bleibt vielen in bester Erinnerung.

Grossen Anklang fand das Referat von Bruno Oberle, Direktor des Bundesamtes für Umwelt (Bafu), der erstmals vor einem Naturschutzverein sprach. Für Schmunzeln sorgten die beiden Grussbotschaften der Gemeindepräsidenten Franz Brunner (Nürens Dorf) und Franz Zemp (Bassersdorf). So hatte Franz Zemp herausgefunden, dass der NBN auf Google rascher erscheint als das Bafu, wenn man das Wort „Naturschutz“ eingibt, nämlich gleich auf der ersten Seite. Dies deutete er als Beweis, dass der



NBN eine gewichtige Naturschutzorganisation ist. (Interessant ist übrigens die Feststellung, dass jetzt – also rund drei Monate nach seinem Votum – dies nicht mehr der Fall ist. Ob Amtsdirektor Bruno Oberle seine Informatiker entsprechend angewiesen hat?)

Auch die Präsentation von Andreas Dübendorfer, dem früheren NBN Präsidenten, kam sehr gut an: Er berichtete vom Wiederansiedlungsversuch des

Alpenbocks, einer Käferart, in Bassersdorf (siehe dazu das Bild auf der Rückseite). Dieses Projekt sorgte übrigens an der am Vortag durchgeführten Pressekonferenz ebenfalls für grosses Interesse. Die Artikel dazu finden sich auf der Website www.nbn.ch unter „Presse“.

Für den NBN selber war aber natürlich die Präsentation der Festschrift ein Höhepunkt. Das Vorwort stammt aus der Feder von Bundesrat Moritz Leuenberger. Und die Berichte selber

widerspiegeln einen sehr aktiven, lebendigen Verein. Die Festschrift ist nach wie vor erhältlich, Details finden Sie im Kästchen auf der Rückseite.

Heiss ersehnt

Auch die Rangverkündung des Naturfotowettbewerbs und die diversen Ehrungen stiessen auf grosses Interesse. Musikalisch umrahmt wurde das

Fest durch ein Konzert des Musikvereins Bassersdorf. „Wir sind sehr stolz, ein solches Fest auf die Beine gestellt zu haben“, meinte NBN Präsident Edi Kissling zusammenfassend.

Es war das erste grosse Fest, welches der NBN in seinen 75 Jahren seit der Gründung organisiert hatte. Doch das nächste steht bereits vor der Türe. Notieren Sie sich das Jahr 2033: Dann wird der NBN 100-jährig!

Ein Dankeschön an alle

Das Jubiläumsfest war nur möglich dank dem Engagement von Freiwilligen und dem finanziellen Zustupf von Sponsoren.

Wir möchten uns an dieser Stelle beim CopyPrint Kloten, der Zürcher Kantonalbank ZKB sowie zahlreichen NBN Mitgliedern bedanken, die mit ihren Spenden zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein Dank gebührt auch den Helferinnen und Helfern, die am Tag selber angepackt haben sowie den Gemeinden Bassersdorf und Nürens Dorf für ihre Hilfe! Merci vielmals.

Naturfotowettbewerb

Erfreulich viele Leute hatten am Naturfotowettbewerb teilgenommen. Die Überreichung der Preise an der Jubiläumsfeier war mit grosser Spannung erwartet worden. Zehn Jugendliche und zehn Erwachsene nahmen schliesslich einen Preis in Empfang, so auch eine Digitalkamera. Die Rangliste inklusive Siegerbilder findet sich auf www.nbn.ch. Im Januar waren die Bilder ausserdem im Schaufenster der Drogerie Hafen in Bassersdorf ausgestellt worden. An dieser Stelle einen besonderen Dank an Herrn Hafen.



Wiederansiedlung des Alpenbocks
Dies ist der vom Aussterben bedrohte Alpenbock. Dank der Unterstützung des früheren NBN Präsidenten Andreas Dübendorfer ist dieser Käfer in Bassersdorf als eine der wenigen Regionen im Mittelland wieder heimisch. Hoffen wir, dass dies so bleibt.

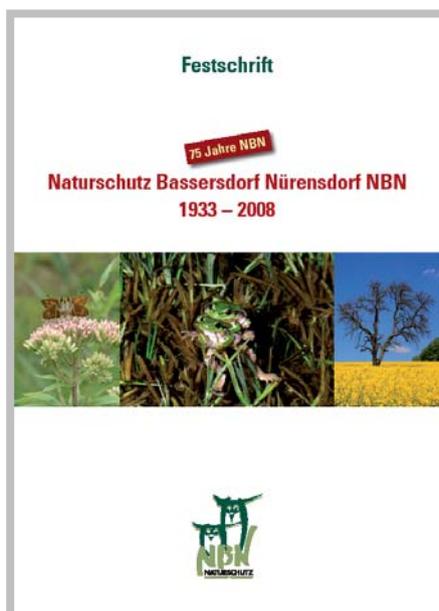
(Foto: Peter Duelli)

Wir suchen Nistkasten-...

Der NBN sucht Leute, die Lust haben, jeweils in den Wintermonaten bei der Nistkastenpflege mitzuhelfen. Bei dieser Aufgabe kontrolliert man die Nistkästen, die in unseren Wäldern hängen, man putzt sie und ersetzt sie, falls sie defekt sind. Wir freuen uns über Leute, die willens sind, uns hier jeweils im Winter zu unterstützen. Weitere Infos: Beatrice Tschirky (Tel. 044 836 95 05).

... und AmphibienhelferInnen

Wer Zeit und Lust hat, uns jeweils während der Amphibienwanderung im Frühling im Eigental zu helfen, ist gebeten, sich beim Amphibienkoordinator, Thomas Maag, zu melden. Tel. 044 836 91 20 oder E-Mail thomas.maag@hispeed.ch. Es geht darum, morgens und abends die Amphibienzäune zu öffnen bzw. zu schliessen. Wir freuen uns über HelferInnen.



Nur noch 20 Festschriften verfügbar

Nur noch 20 Exemplare der Festschrift sind vorhanden. Wenn Sie eines dieser letzten Exemplare ergattern wollen, bestellen Sie per E-Mail (info@nbn.ch) oder rufen Sie die Aktuarin an (Edith Lehmann, Tel. 044 836 90 33). Das Inhaltsverzeichnis der Festschrift finden Sie auf www.nbn.ch.

Die Festschrift bietet eine Reihe interessanter Artikel, so auch ein Vorwort von Bundesrat Moritz Leuenberger. Spannend auch der Bericht über die Arbeitsweise des Vereins gestern und heute sowie die Artikel über den Gubel, das Eigental, die Amphibien und viele mehr. Die Festschrift kostet 20 Franken. Sie enthält zahlreiche wunderschöne Bilder und ist sehr ansprechend gestaltet. (Übrigens haben sich einige Leute gleich 10 Stück davon gesichert – eine Festschrift veraltet nie und ist ein ideales Geschenk.)